

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.- Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz November / Dezember 2017



ANGEDACHT

„Meine Wohnung soll unter ihnen sein, und ich will ihr Gott sein, und sie sollen mein Volk sein.“ *Ezechiel 37,27*

Wohl dem, der am Abend nach Hause geht und seine Wohnung, sein Haus, das eigene Zimmer unversehrt vorfindet. Ein Ort der Geborgenheit für viele. Seit einigen Jahren wird immer deutlicher, wie wenig selbstverständlich das ist. Nicht nur die Umzüge, die viele Menschen von Ort zu Ort treiben, zeigen es. Zu viele Menschen an zu vielen Orten müssen aus reiner Not aufbrechen. Das Fernsehen bringt es jeden Abend in die heimatische Stube: Heimat ist nichts Bleibendes.

Für viele heißt das offensichtlich: ich muss mich schützen. Und das geht nur, wenn die Grenzen dicht sind, wenn hier nur hereinkommt, wer genehm ist – und möglichst wirtschaftlich schnell brauchbar. Was bedeutet heute noch die Deklaration der Menschenrechte, die jedem Menschen zugesteht, sich seinen Wohnort frei zu wählen? Sind dies Träume von gestern? Heimat haben und Heimat gewinnen, einen Ort, an den man zurückkommen kann, ist das Recht eines jeden.

Die Texte am Ende des Kirchenjahres und in der Weihnachtszeit fragen nach meiner Offenheit diesen Überzeugungen gegenüber. In der Offenbarung heißt es: „Gott will bei den Menschen wohnen und will ihr Gott sein.“ Das Johannesevangelium erzählt in seinem großen Hymnus von einem Gott, der im Menschen Wohnung nimmt. Matthäus und Lukas erzählen von dem Gott, der in einem Kind begegnet: „Weihnachten stiehlt der Theologie die Worte und präsentiert ihr ein Kind“ sagt Jo Krummacher. Ein Kind, das früh umgezogen ist: Nach biblischen Zeugnis beinahe unmittelbar nach der Geburt nach Ägypten, von dort nach Nazareth. Ein Kind, das fremd war und Heimat finden musste, eine Heimat, die anders war als eine heimatische Stube – aber ebenso bergend. Das gilt mir – aber ebenso den Menschen, die auf der Flucht sind, die umziehen, die wohnungslos sind. Sich dieser Offenheit zu stellen, macht frei und fordert heraus.

So soll Weihnachten sein: Mitten in den Zeichen der Zeit strahlt ein Licht auf, mitten in Hast oder Leere bereiten wir uns auf das Unfassbare vor. Die Pforten des Himmels öffnen sich und Herzen werden weit, um Gott als ein Kind darin wohnen zu lassen. Eine Heimat anderer Art, die unseren Stuben nicht widerspricht, aber das Leben weitet. Dankbar, staunend, anbetend dürfen wir bekennen, wie auch immer das Leben aussehen mag: Wir sind gewollte und geliebte Menschen, in denen Gott selbst Wohnung nehmen will.

Ihre Bettine Reichelt

GOTTESDIENSTE NOVEMBER / DEZEMBER

Monatsspruch November: (Ez 37,27) *Gott spricht: Ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein und sie sollen mein Volk sein.*

05. November	21. Sonntag nach Trinitatis	Pfrn. Reichelt
09.15 Uhr	Lww	Predigtgottesdienst
12. November	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	Pfr.i.R. Gröger
10.45 Uhr	Lww	Abendmahlsgottesdienst mit Konfibank und Kindergottesdienst
19. November	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	Pfrn. Reichelt
09.15 Uhr	Lww	Predigtgottesdienst im Rahmen der Friedensdekade
22. November	Buß- und Betttag	
10.00 Uhr	Pbh	Abendmahlsgottesdienst, Herzliche Einladung nach Probstheida
26. November	Ewigkeitssonntag	Pfrn. Reichelt
10.45 Uhr	Lww	Abendmahlsgottesdienst, mit Gedenken an alle christlich Verstorbenen des letzten Jahres

Monatsspruch Dezember: (Lk 1,78-79) *Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.*

03. Dezember	Erster Sonntag im Advent	Pfrn. Reichelt
10.00 Uhr	Lww	Gottesdienst für Große und Kleine mit Taufe und Tauferinnerung 4. Quartal und anschließendes Wunschliedersingen
10. Dezember	Zweiter Sonntag im Advent	Pfrn. Reichelt
09.15 Uhr	Lww	Musikalischer Gottesdienst mit Konfibank und Kindergottesdienst
17. Dezember	Dritter Sonntag im Advent	Präd. Stief
17.00 Uhr	Lww	Advents- und Weihnachtsmusik mit allen Musikgruppen
24. Dezember	Vierter Sonntag im Advent - Heiliger Abend	
15.00 Uhr	1.	Christvesper mit Krippenspiel der Kinderkirche Fam. Menz
16.30 Uhr	2.	Christvesper mit Krippenspiel Hr. Geistert und Team Präd. Kind
18.00 Uhr	3.	Christvesper mit Opferrundgang Pfrn. Reichelt für die Aktion „Brot für die Welt“
25. Dezember	1. Weihnachtsfeiertag	
10.00 Uhr	Hhs	Herzliche Einladung zum Festgottesdienst nach Holzhausen

Weiter auf der nächsten Seite →

GOTTESDIENSTE DEZEMBER / JANUAR

Dezember:

26. Dezember 2. Weihnachtsfeiertag Pfr.i.R. Seidel

10.00 Uhr Lww Festgottesdienst mit Posaunenchor

31. Dezember Altjahresabend Pfrn. Reichelt

17.00 Uhr Lww Musik und Besinnung zum Jahresausklang

Monatsspruch Januar: (Dtn 5,14) *Der siebte Tag ist ein Rubetag, dem Herrn, deinem Gott, geweiht. An ihm darfst du keine Arbeit tun: du und dein Sohn und deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind und dein Esel und dein ganzes Vieh und dein Fremder in deinen Toren.*

01. Januar 2018 Neujahr

Uhr Pbh Predigtgottesdienst, Herzliche Einladung nach Probstheida

07. Januar 1. Sonntag nach Epiphania

09.15 Uhr Lww Predigtgottesdienst

14. Januar 2. Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr Lww Sonntagsfrühstück im Pfarrhaus

10.45 Uhr Lww Abendmahlsgottesdienst mit Konfibanke, Kindergottesdienst und
Taufenerinnerung 1. Quartal

Heiliger Abend 2017

Wir laden herzlich ein zu den drei Christvespern in unserer Liebertwolkwitzer Kirche:

15.00 Uhr Krippenspiel der Kinderkirche mit Fam. Menz und dem Posaunenchor

16.30 Uhr Krippenspiel der jungen Erwachsenen mit Präd. Kind

18.00 Uhr 3. Christvesper mit Pfn. Reichelt und dem traditionellen Opferrundgang für die Aktion "Brot für die Welt"

Wichtiger denn je ist das Gespräch – und auch der „Streit!“. Darum hat das Gesprächsforum Ökumenische **FriedensDekade** dies als Thema gewählt. In den Gottesdiensten am 19.11. werden wir uns mit dieser Frage auseinandersetzen: Was heißt es miteinander um Wahrheit, Glauben, Frieden und den Weg der Gerechtigkeit zu ringen? Streit als konstruktiver Beitrag zu einem friedlichen Miteinander war schon in biblischen Zeiten ein wichtiges Thema. Es hat nichts von seiner Aktualität verloren.

Bettine Reichelt

Die Kanzlei ist vom 03.11.-22.11.2017 wegen Urlaub geschlossen.

Wasser für alle!

So lautet das Motto der 59. Aktion von **Brot für die Welt**, die am 1. Advent startet. Fast 700 Millionen Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser, jeder Dritte lebt ohne sanitäre Einrichtungen. Die Wasserknappheit trifft vor allem die Menschen in den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas.

So hilft Brot für die Welt

Deshalb unterstützt Brot für die Welt mit seinen Partnerorganisationen rund um die Welt Menschen beim Bau von Brunnen, Leitungssystemen, Wasserspeichern – ja, auch von Toiletten und klärt über Hygiene auf. So baut z.B. der Entwicklungsdienst der anglikanischen Kirche in Kenia mit Geldern von Brot für die Welt Regenwasserspeicher mit der Bevölkerung. Dadurch können die Menschen am Mount Kenya nicht nur Hausgärten, sondern auch Getreide anbauen. „Wasser für alle!“ lautet das Motto unserer 59. Aktion. Unterstützen Sie die Aktion mit Ihrer Spende und Ihrem Gebet! Tragen auch Sie dazu bei, armen Familien zu ihrem täglich' Wasser neben dem Brot zu verhelfen! Wasser für alle!



Hilft.



Hilft weiter.

Jeder Mensch braucht sauberes Trinkwasser. Darum setzen wir uns in Ländern wie Burkina Faso für Brunnenbau und eine nachhaltige Wasserpolitik ein. Denn wer sich selbst versorgen kann, führt ein Leben in Würde. brot-fuer-die-welt.de/wasser

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Änderungen in der Ausschussarbeit

Zur Mitte der aktuellen Amtsperiode des Kirchenvorstandes haben wir ein paar Änderungen in der Besetzung der Ausschüsse mit KirchvorsteherInnen vorgenommen.

Folgende Zuordnung der KirchvorsteherInnen wird zukünftig bestehen:

- Friedhof/Mieter/Pacht (FMP): Anja Müller (Bereich Friedhof), Anita Kermes (Bereich Mieter), Holger Geistert (Bereich Pachtgärten)
- Bau: Roland Schmidt, Christoph Pertzsch
- Finanzen: Matthias Schneider, Christoph Pertzsch
- Gemeindeaufbau (GAA): Holger Geistert, Jörg Thomas

Wir blicken so tatkräftig auf die kommenden 3 Jahre und freuen uns, dass sich viele weitere Gemeindeglieder zusammen mit uns in den Ausschüssen engagieren und für das Wohl und Gedeihen unserer Gemeinde mitarbeiten.

Strukturreform und Pfarrstelle

Leider gibt es nach dem angekündigten Diskussionsabend mit der Synode der Landeskirche in die Peterskirche nichts inhaltlich Neues zur Wiederbesetzung unserer vakanten Pfarrstelle. Was bisher bekannt ist, ist das Votum des Strukturausschusses des Kirchenbezirkes Leipzig. Das besagt, bis zum Feststehen der Rahmenbedingungen der kommenden Strukturreform, im Kirchenbezirk keine zweiten Pfarrstellen neu zu besetzen. Das betrifft uns somit unmittelbar und nun schauen wir, was wir unternehmen können, um diese Position im Kirchenbezirk zu ändern. Weiterhin haben die 3 KV-Vorsitzenden unserer Schwestergemeinden mit den Gemeinden Marienbrunn und Stötteritz Kontakt aufgenommen, um in einen Informationsaustausch zur Strukturreform mit unseren Nachbarn einzutreten. Es wird zeitnah gegenseitige Besuche von Gottesdiensten und anschließende Gespräche der KirchvorsteherInnen geben. Mehr dazu wieder in den nächsten Kirchennachrichten.

Sitzungstermine

Wir werden uns am 16. November und 9. Januar 2018 zu den nächsten Sitzungen treffen. Bitte melden Sie sich mit einem Anliegen eine Woche vorher. Erreichen können Sie uns mit den Kontaktdaten auf der vorletzten Seite oder sprechen Sie uns zu einem Gottesdienst gerne persönlich an.

Ihr Christoph Pertzsch (Vorsitzender)

ADVENT IN DER SCHWESTERGEMEINDE

„Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg...“

Kulinarische Adventsgebete am Vorabend der Adventssonntage.

Sie sind herzlich eingeladen, zu einem Ohren- & Gaumenschmaus, zu Gebet & Besinnung, zu Stille & Geborgenheit, im Puls der Vorweihnachtszeit, am Ruhepunkt Gottes.

Samstagabend | 18.00 Uhr | Kirche Zuckelhausen

02. Dezember | 09. Dezember | 16. Dezember (im Anschluss an: „himmlische Genüsse“)

Adventliche Wohnzimmerkonzerte:

Drei Holzhausener Gastgeber machen die Tore zu ihren Häusern hoch und die Tür zu ihrem adventlichen Wohnzimmer weit. Das adventliche Warten auf den Herrn der Herrlichkeit versüßen sie uns mit Gebäck, Glühwein oder Tee und anderen Leckereien. „ER ist die rechte Freudensonn, bringt mit sich lauter Freud und Wonn“: schon das Warten gerät so zur Wonne. Nicht nur die offenen Stuben, auch die gastierenden Musiker wollen uns das Warten verkürzen und klingend veredeln. Kommen Sie gern dazu, zum Wohnzimmerkonzert, **mittwochs, 19.30 Uhr:**

Am 06. Dezember öffnet Familie Stefanek/Stöbel ihr Wohnzimmer im Pfarrhaus: Pfarrweg 1.

„heimliche Liebe“: Lieder, gesungen von Jana Stefanek, an der Gitarre begleitet von Emil Petrov.

Am 13. Dezember lädt Familie Kind in ihr Wohnzimmer: August-Bebel-Siedlung 1a: Mit Jörn Hühnerbein, dem „Großstadtpoeten vom Lande“.

Am 20. Dezember lädt Familie Schneider/Hess erneut zum Musizier-, Mitsing- und Zuhörabend ins heimelige Wohnzimmer: Lobelienweg 76a – Mit Liedern gesungen von der Jungen Gemeinde und „Hofmanns Veranda“ - und von und mit Ihnen, wenn Sie mögen.

Die Gastgeber und Musiker freuen sich auf die Begegnung mit Ihnen.

Wenn dann am Ende der Hut der Musiker die Runde macht, sind Gaben willkommen.

Uwe Kind

KIRCHENMUSIK

Kirche Liebertwolkwitz

Mittwoch, 22.11.2017, 17 Uhr

„Mit Harfenklang und schön' Gesang“ - Konzert am Buß- und Betttag;
Alena Maria Stolle / Gesang sowie
Julia Pritz / Harfe

Beide Künstlerinnen kommen aus Weimar und sprechen für Qualität. Es erwartet Sie ein Programm mit Werken u.a. von Dvořak, Grieg und Donizetti. Der erste Teil des Programms wird dem Tag angemessen sein, der zweite wird Sie mit fröhlicher Hoffnung in den Abend führen.



Sonntag, 17.12.2017, 17 Uhr

Hier erklingt weihnachtliche Musik mit dem Kirchenchor, dem Posaunenchor, den Wandernden Musikanten und den Flötenkindern. Singen Sie kräftig mit.

Heilig Abend, Sonntag, 24.12.2017, 18 Uhr

Die musikalische Christvesper lässt anspruchsvolle Orgelmusik mit dem Organisten Prof. Martin Schmeding erahnen.

Kirche Holzhausen

Sonntag, 17.12.2017, 15 Uhr

Advents- und Weihnachtsmusik zum Zuhören und Mitsingen. Freuen Sie sich auf alte und neue Weisen mit dem Gospelchor, den Wandernden Musikanten, dem Flöten-Duo und Bernadette Pilz/Gesang.

Heilig Abend, Sonntag 24.12.2017, 18 Uhr

„Als ich bei meinen Schafen wacht“
Die musikalische Christvesper wird ausgestaltet von Heinrich Mauersberger/Tenor und Gabriele Wadewitz/Orgel. Es werden Stücke von Heinrich Schütz und Peter Cornelius erklingen, sowie viele schöne volkstümliche Weihnachtslieder, auch für Sie zum Mitsingen.

Kirche Zuckelhausen

Heilig Abend, 24.12.2017, 21.30 Uhr

„Besinnliche Klänge zur Christnacht“
Lassen Sie sich mitnehmen in die weihnachtlich geschmückte Kirche und still werden vor dem Wunder der Weihnacht.
Überzeugen Sie sich davon, dass eine Koloratursängerin auch zarte Lieder singen kann. Heike Richter / Sopran und Gabriele Wadewitz / Orgel

Krippenspiel & Junge Gemeinde

Wie in den vergangenen Jahren, wird es auch am diesjährigen Weihnachtsabend ein Krippenspiel der Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen in unserer Kirche geben.

Alle, die das Krippenspiel mitgestalten wollen, sind herzlich eingeladen.

Bei Interesse melde dich bei Holger Geistert. (Tel. 0173-3967559)

Im Anschluss an einige Proben sind alle Jugendlichen (im Alter von ca. 14 bis 25) ganz herzlich zu einem gemeinsamen Abendessen im Pfarrhaus eingeladen. Gemeinsam wollen wir essen und quatschen. Kurz gesagt, wir wollen uns besser kennenlernen, denn:

Ab Januar wollen wir uns einmal wöchentlich ab 19 Uhr zur „**Junge Gemeinde**“ treffen., wozu alle Jugendlichen herzlich eingeladen sind.

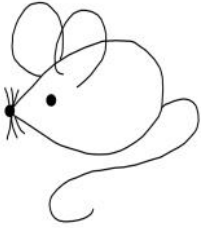
Wir freuen uns auf euch!



Holger Geistert und Christin Sauer



KIRCHE MIT KINDERN UND FAMILIEN



Die **Kirchenmäuse** haben sich bereits in ihren „Winterschlaf“ begeben und treffen sich erst am 20. Januar im neuen Jahr wieder... Stattdessen sind alle Kinder ab vier Jahren eingeladen, beim diesjährigen **Weihnachts-Singspiel** mitzuwirken.



Die erste Probe findet am **Samstag, den 4. November 2017**, 10 Uhr im Kantorat statt, die weiteren samstags, jeweils um 10 Uhr zunächst ebendort.

Wir werden das Spiel vom „Weihnachtsstern“ nach dem gleichnamigen Buch von Marcus Pfister und Liedern von Detlev Jöcker aufführen.

Die **Kinderkirche für Schulkinder** trifft sich – wie gewohnt – donnerstags: Kl. 1 – 3 um 16.00 Uhr, Kl. 4 – 6 um 17.00 Uhr.

Bitte beachten: Am 21. Dezember machen wir schon Ferien und sehen uns am Donnerstag, 11. Januar 2018 wieder.

Herzliche Einladung zu den **Gottesdiensten mit Kindern**:

- | | |
|-----------------------------------|---|
| Freitag, 10. November, 18.00 Uhr: | Martinsfeier mit der Grundschule
anschl. Laternenumzug zur Schule |
| Sonntag, 12. November, 10.45 Uhr: | Kindergottesdienst und „ Konfi-Bank “ |
| Sonntag, 3. Dezember, 10.00 Uhr: | Gottesdienst für Große und Kleine
mit Tauferinnerung VI. Quartal |
| Sonntag, 10. Dezember, 9.15 Uhr: | Kindergottesdienst und „ Konfibank “ |
| Sonntag, 24. Dezember, 15.00 Uhr: | Weihnachts-Singspiel |

Zu den Abenden des „Lebendigen Adventskalenders“ sind immer auch Familien mit Kindern willkommen. Wann und wo Höfe und Häuser geöffnet sind, entnehmen Sie bitte der rückseitigen Übersicht.

Zu allen Treffen und in allen Gruppen sind stets neue Gesichter willkommen.
Es freut sich auf euch

eure Sabine Menz

Teeniekreis und Konfirmanden

Am 15. November beginnen für die Teenies und die Konfirmanden die Krippenspielproben. Wir werden für die Gemeinden jeweils getrennt proben. Die Konfirmanden aus Liebertwolkwitz bereiten gemeinsam mit Herrn Geistert das Krippenspiel für die zweite Vesper in Liebertwolkwitz vor. Die Konfirmanden und Teenies aus Holzhausen erarbeiten das Spiel für die zweite Vesper in Zuckelhausen.

Bettine Reichelt

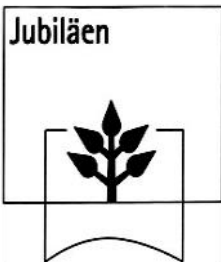
Konfirmandentag in Grimma und Naunhof

Am 23. September waren Konfirmanden und Vorkonfirmanden aus dem Kirchenbezirk Leipziger Land in diakonische Einrichtungen im Leipziger Land eingeladen. Sie besuchten Seniorenheime, Flüchtlingsprojekte, Projekte für Menschen mit psychischen Erkrankungen. Wir besuchten das Altenpflegeheim „Hedwig Bergsträßer“ in Grimma. Es war viel Zeit, Fragen zu stellen, sich das Haus anzusehen, mit den Bewohnern ins Gespräch zu kommen. Nach einer Andacht gemeinsam mit Mitarbeitern und Bewohnern des Hauses fuhren wir zur Abschlussveranstaltung nach Naunhof.

Bettine Reichelt



AUS DEN FAMILIEN / IMPRESSUM



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Frau Charlotte Müller	89
Frau Anneliese Neumann	85
Frau Christa Liebenthal	90
Herr Harald Rauhut	75
Frau Ruth Fallenstein	89
Frau Edna Kolbe	96
Frau Evalinde Ring	96
Herr Joachim Stroisch	80
Herr Horst Baade	93
Frau Elfriede Mainusch	95
Frau Marlis Roth	80
Frau Christa Schulze	80
Frau Lieselotte Trümper	86
Frau Christa Weller	80
Frau Irene Krause	93
Frau Inge Frieske	80
Frau Ingeborg Richter	92
Frau Christa Schulz	80

Möge es dir gelingen, jenen Ort deiner Seele zu erreichen, wo dich ein Überfluss an Liebe, Wärme, Nähe und Vergebung erwartet.

Irischer Segenswunsch



Heimerufen und christlich bestattet wurde:

Gertrud Lange, geb. Willer, im Alter von 91 Jahren

Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.

(Mt. 5/8)

Impressum

Ihre Beiträge für die nächsten Kirchennachrichten sind immer herzlich willkommen. Manchmal ist es platztechnisch notwendig, eingegangene Texte - wenn möglich nach Rücksprache - zu kürzen / anzupassen. Bitte schreiben Sie uns Ihre Meinung per Post oder E-Mail, damit wir das Blatt noch besser nach Ihren Wünschen gestalten können.

Bildrechte jeweils bei den angegebenen Urhebern. Bei Nichtangabe unterhalb des Bildes oder im Impressum ist die Information in der Kanzlei erhältlich.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der **10. Dezember 2017**.

Herausgeber: Ev.- Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz

Ausgabe: 11-12 2017

Redaktionskreis: M. Flach, S. Menz, P. Wagner, C. Pertzsch (V.i.s.d.P.), T. Dittfach
Kirchstraße 3, 04288 Leipzig

E-Mail: redaktionskreis@kirche-liebertwolkwitz.de

Diakonische Leipziger gGmbH, Diakonie am Thonberg

T. Dittfach (1,9), G. Wadewitz (8), B. Reichelt (11)

Herstellung:

Bildnachweis:

Posaunenchor

Dienstag 19.00 Uhr Kantorat

Kirchenchor

Donnerstag 19.30 Uhr Kantorat

Kinderflötenkreis

Donnerstag 17.00 Uhr Pfarrhaus

Kinderkirche mit Schulkindern

Klasse 1 - 3 Donnerstag 16.00 Uhr Kantorat

Klasse 4 - 6 Donnerstag 17.00 Uhr Kantorat

Konfirmanden Mittwoch 18.00 Uhr Kirchheim Holzhausen

jeder 2. Sonntag im Monat "Konfibanke" in Liebertwolkwitz

Junge Gemeinde Montag 18.30 Uhr Kirchheim Holzhausen

Seniorenkreis 01., 15. und 29. November / 13. und 27. Dezember

Mittwoch 14.00 Uhr Pfarrhaus

Gesprächskreis 29. November Pfarrhaus

Adventliches Beisammensein

Pfarrhausfrühstück 07. November / 05. Dezember

Dienstag 09.00 Uhr Pfarrhaus

Wandernde Musikanten

Freitag 19.00 Uhr Kantorat / Hh / Pbh

Elterncafé Winterpause

Kirchenmäuse halten „Winterschlaf“

Andachten im Seniorenheim der AWO

21. November / 19. Dezember

Dienstag 10.30 Uhr mit Pf. Weber



Haus- und Straßensammlung 2017 der Ev.- Luth. Landeskirche Sachsens findet vom 17.- 26.11.2017 statt.

Aufstehen - Rausgehen - tätig sein!

Menschen mit chronischen psychischen Erkrankungen haben es schwer, soziale Isolation und Einsamkeit aufzubrechen. Das gilt vor allem in den ländlichen Regionen Sachsens, wo Netzwerke mit therapeutischen Hilfen, psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen und vor allem Beschäftigungsmöglichkeiten besonders rar und damit häufig auch weit vom Wohnort entfernt sind. Lassen dann enge finanzielle Verhältnisse oder auch die Erkrankung selbst regelmäßige Fahrten mit dem Nahverkehr nicht zu, reagieren viele Betroffene auf die mit der Krankheit verbundenen Stigmatisierungen und Vorurteile mit noch größerem Rückzug – was einem erneuten Ausbrechen der Krankheit Vorschub leistet.

Hier will die Diakonie Sachsen gegensteuern: Mit Beschäftigungsideen, Projekten, Veranstaltungen und Genesungsbegleitern, aber auch mit finanzieller Unterstützung zur notwendigen Mobilität.

Alle diese Angebote sind nicht oder unzureichend regelfinanziert und sollen die betroffenen Menschen dazu ermutigen und bestärken, wieder aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen: Aufstehen, sich fertigmachen, rausgehen und tätig sein!

Bitte unterstützen Sie diese wichtige Arbeit mit Ihrer Spende – damit psychisch erkrankten Menschen mehr selbstbestimmte und selbstverständliche Teilhabe ermöglicht wird!

Unsere Anschrift:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Liebertwolkwitz
 Kirchstraße 3, 04288 Leipzig
 Telefon/Fax: 034297 / 4 24 86
 E-Mail: kg.liebertwolkwitz@evlks.de
 Internet: www.kirche-liebertwolkwitz.de



Öffnungszeiten Kanzlei:

Montag, Freitag	09.00 Uhr -12.00 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr -18.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag	geschlossen

Pfrn. Bettine Reichelt

Telefon: 0176/25924443
 E-Mail: bettine.reichelt@gmx.de

Pfr. Matthias Weber

Telefon: 0341 / 8 78 1331
 E-Mail: pfarrer.weber@kirchenquartett.de

Unsere MitarbeiterInnen und ehrenamtliche AnsprechpartnerInnen:

Vorsitzender des Kirchenvorstandes	Christoph Pertzsch	034297 / 775 233
	kirchenvorstand@kirche-liebertwolkwitz.de	
Friedhofsmitarbeiter	Andreas Haferkorn	0163 / 4 20 6488
Gemeinde- und Friedhofsverwaltung	Michaela Flach	034297 / 4 24 86
Organistin	Gabriele Wadewitz	0341 / 8 77 5899
Gemeindepädagogin	Sabine Menz	0341 / 8 61 5930
Posaunenchor / Elterncafe	Daniela Pertzsch	034297 / 775233
Kinderflötenkreis	Frau Böhm	034347 / 50862
Kirchenchor	Herr Kantert	0151 / 58150792
Wandernde Musikanten	Annette Herr	0341 / 5 61 4613
Seniorenkreis	Ute Bauer	034297 / 4 29 21
Hauskreis	Christin Sauer	034297 / 4 24 86
Gesprächskreis / Pfarrhausfrühstück	Ellen Neumuth	034297 / 4 24 86

Die E-Mailadressen der einzelnen MitarbeiterInnen und Kreise finden Sie auf unserer Internetseite unter <http://kirche-liebertwolkwitz.de/kontakt>

Unsere Bankverbindungen:

Kirchgeld & Spenden

IBAN: DE96 3506 0190 1637 8000 15

Friedhof

IBAN: DE74 3506 0190 1637 8000 23

Kontoinhaberin: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Liebertwolkwitz
 Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen)

Sonstige Zahlungen: (Zahlungsgrund bitte angeben: „1824 + Zahlungszweck“)

IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60

Kontoinhaberin: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

Bank: Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen)

ADVENTSKALENDER



Tag	Gastgeber	Adresse	Telefon
01.12.17	Fam. Neustadt	Marcher Str. 52	0163/6398696
04.12.17	Fam. Gröger	Klenaustr. 6	
05.12.17	Fam. Bornkessel	W.-Rathenau-Str. 12	034297/49350
06.12.17	Hortkinder der Grundschule	in der Kirche Liebertwolkwitz 18.00 Uhr	034297/47406
07.12.17	Fam. Manig	Hans-Scholl-Str. 25	034297/89625
08.12.17	Fam. Schwaß	Klenaustr. 12	
11.12.17	Fam. Thomas	Sonnenweg 7	0177/3325473
12.12.17	Fam. Kugeler-Meyer / Schmidt	Zur Alten Sandgrube, am Pferdestall (im Freien)	0172/3636358
13.12.17	Fam. Schirrmeister	Monarchenhügel 22	034297/42628
14.12.17	Fam. Wagner	Getreidegasse 17	034297/162410
15.12.17	Frau Neumuth	bei Dietze, Markt 8	034297/48743
18.12.17	Fam. Bergmann	Fliederweg 9 (im Freien, bei Regen drin)	034297/40141
19.12.17	Posaunenchor	Liebertwolkwitzer Markt (mit Friedenslicht)	034297/775233
20.12.17	Fam. Müller	Muldentalstr. 70	0178/1613322
21.12.17	Frau Salamon	Fritz-Zalisz-Str. 62d	034297/13542
22.12.17	Gospelchor	Abschluss in der Kirche	034297/162410

Beginn ist jeweils 18.00 Uhr. Für eine ½ Stunde soll die Weihnachtshektik unterbrochen werden und bei warmen Tee können gemeinsam Weihnachtslieder gesungen und Geschichten gelauscht werden.